

# Programm Herzsprung/SE&SR Perspektive der nationalen Koordination

Bern, 9. Juni 2022

Gaël Pannatier

Leiterin RADIX Suisse Romande et nationale Koordinatorin des  
Programms SE&SR

# Engagement von RADIX

RADIX leitet das Projekt der nationalen Verbreitung und Verankerung des Programms Herzsprung/SE&SR, in enger Zusammenarbeit mit den Kantonen:

- Bekanntmachung des Programms Herzsprung/SE&SR in der Schweiz und die Förderung seiner Verankerung
- Zugang zu den Herzsprung/SE&SR-Ressourcen für Moderierende und Jugendliche
- Qualitätssicherung der Ressourcen und der Umsetzungen

# Gemeinsam gegen Gewalt

## **Ein gemeinsames Ziel: möglichst viele Jugendliche erreichen**

- Sensibilisierung der Jugendlichen für die Themen Gewalt und Zustimmung
- Stärkung der Lebenskompetenzen
- Information zu lokalen Unterstützungsangeboten

Mit dem Ziel:

- Jede Form von Gewalt und Missbrauch in Beziehungen zu verhindern
- Langfristig häusliche Gewalt zu verhindern

# Engagement auf nationaler Ebene

RADIX stellt die Koordination der Umsetzung von Herzsprung/SE&SR sicher:

- Bereitstellung von Tools
- Ausbildung der Moderierenden
- Qualitätssicherung
- Austausch von guter Praxis unter den Kantonen und Moderierenden
- Fundraising
- Kommunikation

## Kohärenz und Qualität

Die Rolle der nationalen Koordination besteht auch darin, die Kohärenz und Qualität der Inhalte und Umsetzungen zu gewährleisten und gleichzeitig Flexibilität für lokale Umsetzungsformen zu garantieren.

- Externe Wirkungsevaluation durchgeführt 2018-2020 von Unisanté publiziert 2020 (BIZE Raphaël, DEBONS Jérôme, AMIGUET Michael, STADELMANN Sophie, VUJOVIC Katarina, LUCIA Sonia)

Die Ergebnisse sind positiv. Weitere Informationen:

<https://www.herzsprung.ch/evaluation/>

- Leitung der Ausbildung der Moderierenden
- Fragebogen zur Zufriedenheit aller Jugendlichen, die das Programm absolviert haben (online)

# Unterstützung der Kantone

RADIX unterstützt alle interessierten Kantone dabei, das Programm seinem Kontext anzupassen und umzusetzen

- Unterstützung bei der institutionellen Verankerung des Programms im Kanton
- Unterstützung bei der Anpassung des Umsetzungsformats entsprechend den kantonsspezifischen Bedürfnissen und Gegebenheiten.
- Aktuell haben 10 Kantone eine Koordination eingerichtet und beteiligen sich am nationalen Projekt: BE, BL, BS, FR, NE, JU, LU, TG, VD (autonom), VS, ZH. Umsetzungen können auch in anderen Kantonen durchgeführt werden

# Perspektiven

- Weiterführung der Verbreitungs- und Verankerungsarbeit auf nationaler Ebene und in den Kantonen
- Anpassung des Programms an den Kontext der Jugendarbeit
- Anpassung des Programms an den Kontext der Sonderschulen
- Verstärkte Integration von LGBTIQ-Themen in die Programmumsetzung

# Viele beteiligte Akteure

- Kantone
  - Moderierende
  - Ausbildner der Moderierenden (u.a. von der Hochschule für Soziale Arbeit Lausanne und der PH Zürich)
  - Schulen und ausserschulische Organisationen
- => die es fast 6000 Jugendlichen ermöglichten, das Programm im Schuljahr 2021-2022 zu absolvieren



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



- [www.herzsprung.ch](http://www.herzsprung.ch)
- [www.sesr.ch](http://www.sesr.ch)